So geht's: Mietwagen im Urlaub sicher buchen

Wer im Urlaub einen Mietwagen benötigt, dem stehen viele Buchungswege zur Verfügung: Im Internet-Reisebüro, direkt auf der Mietwagenfirmen oder bei den Seiten Online-Autovermittlern, so genannten Brokern, die die Angebote verschiedener Mietwagenfirmen überprüfen und aufbereiten. Das Wichtigste: Buche nicht vor Ort, das in der Regel viel teurer als im Internet. Gute Preise und guten Service findest du bei Mietwagen-Brokern wie <u>billiger-mietwagen.de</u> und <u>check24.de</u>. Es kann aber auch nicht schaden, direkt auf den Seiten von Mietwagenfirmen zu buchen. Oft finden sich hier auch gute Angebote. Für welchen Anbieter du dich auch entscheidest, achte bei der Buchung auf folgende Dinge.

- Mietbedingungen: Wo verstecken sich Extrakosten? Welche Tankregelung ist gewählt? Gönne dir für einen entspannten Urlaub eine faire Tankregelung (voll abholen und zurückbringen) und besten Versicherungsschutz ohne Eigenbeteiligung.
- Bewertungen: Studiere die Bewertungen von Personen, die bei dem Anbieter bereits gebucht haben. Auf check24 und billiger-mietwagen.de findest du solche Erfahrungsberichte. Miesepeter gibt es immer, die breite Masse sollte aber zufrieden sein.
- Buchungszeitraum: Extrem frühes Buchen lohnt sich kaum. Ein guter Zeitpunkt zum Mietwagen-Reservieren ist stattdessen erst meist vier bis sechs Wochen vor Urlaubsbeginn. Aber: Da sich Mietwagen oft kostenlos bis einen Tag vor der Abholung stornieren lassen, ist es auch kein Nachteil, wenn du früher bei einem guten Angebot zuschnappst. Findest du ein Besseres, buche einfach um.

Checkliste: Am Flughafen

- Nichts andrehen lassen: In der Regel erhältst du vom Broker ein Infoblatt in dem genau steht, welche Versicherungsleistungen im Preis enthalten sind. Will dir der Angestellte der Mietwagenfirma weitere Versicherungen aufschwatzen, selbst wenn du besten Versicherungsschutz gebucht hast, lehne freundlich und bestimmt ab.
- Mietvertrag kontrollieren: Prüfe sämtliche Positionen im Mietvertrag, die zusätzliche Kosten verursachen (Upgrades, Zusatzversicherungen). Lasse alles herausstreichen, was du nicht brauchst. Unterschreibe erst dann den Vertrag.
- Mietwagen unter die Lupe nehmen: Begutachte das Auto rundherum. Dokumentiere Schäden per Foto und lasse diese von einem Mitarbeiter der Mietwagenfirma schriftlich bestätigen. Checke außerdem, ob das Fahrzeug funktionsfähig und komplett ausgestattet ist. Ersatzreifen, Werkzeug, Verbandskasten und Warndreieck müssen an Bord, der Tank voll sein.



Checkliste: Bei der Rückgabe

Auto abnehmen lassen: Bei der Rückgabe das Auto lediglich parken und den Schlüssel in einen Briefkasten schmeißen, ist keine gute Idee. Idealer Weise gibst du den Wagen innerhalb der Öffnungszeiten zurück, wenn Mitarbeiter der Mietwagenfirma vor Ort sind. Zusammen schaut ihr euch dann das Auto an und du lässt dir bestätigen, das keine Schäden entstanden sind und auch sonst alles in Ordnung ist. Bestehe auf einer Kopie des Übergabeprotokolls. Und vergesse nicht, hinterlegte Kautionen zurückzufordern.

